

20. Oktober 45.

Jesus Christus
der ewige Hauptpriester

rief am Sonntag, den 12. August 1945
den Hauptpriester

Karl Leisner

zu sich in sein ewiges Reich.
Er starb nach 5 1/2 jähriger Leidens-
zeit im Konzentrationslager Dachau,
umgeben von seiner Mutter, seinen
Schwestern und treuen Freunden, im
Sanatorium zu Planegg und wurde am
20. August in seiner Heimatstadt
Kleve beigesetzt.

In Namen der Eltern und Geschwister

Hilli Leisner

Berlin-Lichterfelde
Mortuarstr. 17a⁺